

Jonas Klinkenberg

(*1985, Gießen) studierte Theaterwissenschaft und Linguistik an der Universität Leipzig. Er arbeitet freischaffend im Bereich der Konzeption und Durchführung von künstlerischen und soziokulturellen Projekten in der Freien Szene, sammelte Erfahrung mit Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, war als Geschäftsführung und in der Planung, Durchführung und Abrechnung unterschiedlichster Projekte tätig.

Von 2011 bis Ende 2021 (mit kleineren Unterbrechungen) war er für die Programmierung des Figuren-theaterzentrums Westflügel Leipzig als Gesamtkünstlerische Leitung mitverantwortlich. Er war unter anderem für Konzeption, Fördermittelakquise, Abrechnung und Produktionsleitung angestellt und konzipierte spielplanergänzende Sonderformate, die oft partizipativer, politischer Natur waren.

Der von Klinkenberg (mit-)konzipierte Spielplan des Westflügels erhielt 2015 / 2016 den Theaterpreis des Bundes. 2019 erhielt Jonas Klinkenberg gemeinsam mit weiteren Organisator*innen de FRED – den Preis für Fortschrittliche Rollenspiel-Entwicklung in Deutschland – für das Live Rollenspiel „Die Villa Morgenrot“, 2020 erhielt er selbigen Preis für sein online LARP „Ballroom of fear“.

Jonas Klinkenberg hat in den letzten Jahren für unterschiedliche Träger Workshops im Bereich Performance und Improvisation gegeben, war und ist als Dozent an der Universität Leipzig, sowie an der Hochschule Stuttgart tätig und wurde mit wissenschaftlichen Beiträgen an verschiedener Stelle veröffentlicht. Seit mehreren Jahren ist er ehrenamtlich für die Initiative Leipzig plus Kultur, ein Zusammenschluss zur Vertretung der Freien Szene Leipzig, tätig und Teil des gewählten Sprech*kreises für die Darstellenden Künste.

Nebenher engagiert sich Klinkenberg in soziokulturellen und theaterpädagogischen Projekten, unterschiedlichen sozio-politischen Vereinen und er absolvierte 2019/2020 eine Ausbildung zum ehrenamtlichen Sterbebegleiter.

Eigene künstlerische Arbeiten umfassen unter anderem Dilemma. Eine begehbare Zwickmühle (politisches Escape Game, 2016, Leipzig), das partizipative Installations-Projekt NEON PALACE (mit Stefan Wenzel, 2017), DUST (Wilde & Vogel, Golden Delicious, 2018, Dramaturgie), IMPRINT (Dekoltas Handwerk, 2019, Dramaturgie), Private Dreams & Public Nightmares (2019, Konzept und Durchführung) sowie Live-Rollenspiele wie Die Villa Morgenrot (2018/2019/2020), Ich halt den Kaffee für dich warm (2018). Im Jahr 2020 fand THE TEMPLE statt – eine partizipative, immersive Installation genannt „begehbare Vision“, die von über 30 Künstler*innen gestaltet wurde. Klinkenberg zeichnete sich für die künstlerische Konzeption und Kuratierung verantwortlich, sowie Projektleitung und -abrechnung. Außerdem führte Klinkenberg mehrere online Formate durch – „Ballroom of fear“ sowie das online Spiel Chronomatic auf Instagram zum Thema Verschwörungstheorien. Im Mai 2021 feierte MANDRAGORA Premiere (Jan Jedenak), welches sich mit Othoring von Homosexuellen auseinandersetzt, hier war Klinkenberg als Dramaturg und in der End-Regie beteiligt. Im Sommer 2021 feierte HEALING Premiere – ein Projekt welches online und offline Spielende über ein komplexes Überwachungs-system verband und Socialscores thematisierte. Derzeit arbeitet Klinkenberg an „TIME FOR APPLAUSE“ – einem Archiv queerer Stimmen, welches in einer Theaterbox für Publikum erfahrbar wird (Premiere 10.09.21) und zukünftig als Installation und Liverollenspiel zugänglich werden soll – weitere Interview-Empowerment Workshops sind in Arbeit.

Tabellarischer Lebenslauf

Geburtsort/-tag: Gießen, 24.10.1985

Sprachen: Deutsch [Muttersprache], Englisch [fließend], Französisch [Basis], Schwedisch [Basis], Japanisch [Anfängerniveau]

Werdegang

2011 bis heute | Lindenfels Westflügel | Internationales Produktionszentrum für Figurentheater tätig als künstlerische Leitung, sowie im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Projektplanung und -durchführung, Geschäftsführung, Regie und Dramaturgie, teils in Anstellung, teils als freier Mitarbeiter, seit 2016 Vorstand | www.westfluegel.de

2016 Jan-Aug | Pressesprecher RASTER : BETON. Internationales Festival für Großwohnsiedlungen aus der Perspektive zeitgenössischer Kunst. | www.raster-beton.de

2015 Jun-Sep | Pressesprecher Kultur| Standort. Bestimmung. Internationaler Kulturkongress und Festival zur Position der Freien Szene. | www.kultur-standort-bestimmung.de

2010 Wissenschaftliche Mitarbeit am Max Planck Institut für Kognitions- und Neuropsychologie bei Dr. Annette Horstmann Abteilung Neurologie

2004 - 2009 Studium an der Universität Leipzig Theaterwissenschaft und Linguistik [Abschluss Magister im September 2009; Note 1.1]

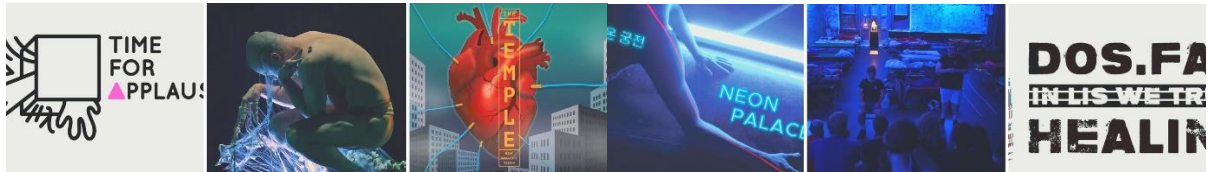
17.06.2004 Abitur [2.0] am Gymnasium Walsrode

Veröffentlichungen (Auswahl)

Raumkonzeptionen im heutigen Figurentheater | in Paul Martin Langner, Agate Mirecka (Hg.). Raumformen in der Gegenwartsdramatik. Band 9 von Interdisciplinary Studies in Performance. Peter Lang GmbH, Internationaler Verlag der Wissenschaften, Oktober 2017.

Narrenschiff und Saubanner. Vom Narren, von seiner ›Erfindung‹ und seinen ›Vorgängern‹. | in Ronja Flick, Maria Koch, Ingo Rekatzky (Hg.) *Erinnern – Erzählen – Erkennen. Vom Wissen kultureller Praktiken. Aufsätze.* Band 6 Leipziger Beiträge zur Theatergeschichtsforschung. Leipziger Universitätsverlag, August 2017. S.308-318.

Kultur| Standort.Bestimmung. | Séverine Marguin , Yvonne Meyer, Falk Elstermann, Sophie Renz (Hg.), online Publikation. Redaktionelle Mitarbeit. www.kultur-standort-bestimmung.de, 2016.



Auswahl künstlerischer Arbeiten

Time for Applause | Konzeption und Durchführung – partizipative Projekt über queeres Erleben mit Workshops, Interviews und verschiedenen künstlerischen Formaten. Ein queeres Archiv im Entstehen. Seit Anfang 2021, fortlaufend. www.timeforapplause.com [im Entstehen]

HEALING | ein partizipative Projekt online und offline von dos.fail zum Thema Socialscore, Überwachung und unbemerkten faschistischen Systemen | beteiligt an Konzeption, Game-Design, Fördermittelverwaltung, Durchführung | healing.dos.fail

Mandragora | szenische Arbeit zum Thema Othering von Homosexuellen | Jan Jedenak, Dramaturgie / Endregie: Jonas Klinkenberg, Premiere im Mai 2021 online in Stuttgart, live in Leipzig | www.janjedenak.de/production/mandragora/

Chronomatic | online Rollenspiel auf Instagram (geschützte Profile) zum Thema Verschwörungstheorien | November 2020

THE TEMPLE eine begehbare Vision | immersive Installation zum „Menschen im Zeitalter der Digitalisierung“ | Konzeption & Durchführung in Kooperation mit 30 internationalen Künstler*innen | Juni / Juli 2020 | temple.westfluegel.de

Private Dreams & Public Nightmares | partizipative Installation | Konzeption & Durchführung: Jan Jedenak, Jonas Klinkenberg, Premiere im Juli 2019 in Leipzig | www.janjedenak.de/production/pdnp/

Imprint [Versuche zur Abwesenheit] | Theater | Dekoltas Handwerk / Jan Jedenak, Dramaturgie: Jonas Klinkenberg, Premiere im Mai 2019 in Stuttgart | <https://www.janjedenak.de/production/imprint/>

Staub - Dust - אבק Figurentheater | Figurentheater Wilde & Vogel, Golden Delicious, Dramaturgie: Jonas Klinkenberg, Premiere imj Oktober 2018 in Leipzig | vimeo.com/304632980/03df719113

Villa Morgenrot | Ein Nordic Larp nach dem Film the Lobster | Konzeption: Arne Handt, Jonas Klinkenberg, Ina Kaup, Dana Ersing, Stefanie Briel, Premiere April 2018 bei Krakow am See. www.villa-morgenrot.de

neon palace. A nightclub exploration. Interaktive Theaterinstallation | Konzeption: Jonas Klinkenberg, Stefan Wenzel, Premiere Juli 2017 in Leipzig. | www.neon-palace.de

Ich halt den Kaffee für dich warm. Chamber LARP | Konzeption: Jonas Klinkenberg, Premiere Februar 2017 in Leipzig.

Dilemma. Eine begehbare Zwickmühle | Fagen zum Thema Moral, Ethik und Menschenrechten, angelehnt an Escape Game Challenges, mit Dana Ersing, Premiere September 2016 [dann drei Monate geöffnet] Taz-Artikel: www.taz.de/!5346466/